



**CDU**

**Samtgemeinde Apensen**

# Gemeinsam stark für Beckdorf

Unser Programm für Beckdorf, Goldbeck,  
Nindorf und die Samtgemeinde

**AM 12. SEPTEMBER  
MIT ALLEN STIMMEN CDU**

# Unser Team für Beckdorf



**Hendrik Klindworth**

Beckdorf, Platz 1  
Maschinenbauingenieur, \*1986  
*Hendrik alias Hinni ist „Urbeckdorfer“ und spielt seit 30 Jahren mehr oder weniger erfolgreich Handball.*



**Jörg Eisen**

Beckdorf, Platz 2  
Fachkaufmann Einkauf & Logistik, \*1977  
*Jörg erkundet Goldbeck und Umgebung gerne auf dem Rücken seines Pferdes.*



**Fabian Kroll**

Beckdorf, Platz 3; Samtgemeinde, Platz 11  
Techniker, \*1978  
*Fabian versteht unter Nachhaltigkeit, Dinge genauso oft zu reparieren, wie sie kaputt gehen.*



**Dr. Hinrich Mohr**

Beckdorf, Platz 4; Samtgemeinde, Platz 5  
Maschinenbauingenieur, \*1962  
*Hinrich beschäftigt sich beruflich mit umweltfreundlicher Energieerzeugung. Privat erkundet er von Nindorf aus Norddeutschland per Rad oder Oldtimer.*



**Andreas Tobaben-Merkens**

Beckdorf, Platz 5  
Selbstständiger Landwirt, \*1958  
*Andreas bewegt was – nämlich mobile Hühner-  
-ställe und die Interessen der Gemeinde.  
Landleben, Land lieben!*



**Esther Prigge**

Beckdorf, Platz 6  
Agraringenieurin, \*1981  
*Esther findet alles Glück dieser Erde auf dem  
Rücken der Pferde.*



**Christoph Hauschild**

Beckdorf, Platz 7; Samtgemeinde, Platz 14  
Betriebsstellenleiter, \*1984  
*Neben seiner Familie sind die erneuerbaren  
Energien und die Freiwillige Feuerwehr  
Christophs Herzenthemmen.*



**Samtgemeinde Apensen**



## Dorfschnack

Sieben Kandidatinnen und Kandidaten schickt die CDU für den Gemeinderat ins Rennen. Gemeinsam wollen wir für Beckdorf, Goldbeck und Nindorf noch mehr rausholen. Wir gehen mit eigenen Ideen voran – am wichtigsten ist uns aber der kontinuierliche Dialog mit Ihnen persönlich.

Deshalb rufen wir schon vor der Wahl den Dorfschnack ins Leben. In regelmäßigen Abständen laden wir zum politischen Stammtisch. Künftig werden wir daraus Impulse für unsere politische Arbeit im Rat aufgreifen. Wir wollen ein Dialogforum für gute Ideen, Ihre Wünsche und Fragen schaffen. Auch für einen gemütlichen Klönschnack bei kühlen Getränken stehen wir bereit. Persönlich, digital und am Telefon.

Los geht es ab dem 24. August.

Weitere Informationen dazu unter: [cdu-apensen.de/dorfschnack](https://cdu-apensen.de/dorfschnack).

# Unsere Ziele für Beckdorf, Goldbeck und Nindorf

– und wie wir sie umsetzen wollen

## Erhalt unserer Beckdorfer Sporthalle!

Die Sporthalle Auf dem Delm ist die Heimspielstätte des SV Beckdorf mit Platz für über 400 Fans. Aber auch der Breiten- und Jugendsport nutzt die Halle für diverse Angebote. Wir meinen: Die Beckdorfer Sporthalle muss um jeden Preis erhalten werden.

Um die Finanzierung der Halle langfristig zu sichern, wollen wir nach Wegen suchen, damit die Wirtschaftlichkeit verbessert werden kann. Etwa ließe sich eine Photovoltaikanlage auf dem Dach installieren, um Solarstrom zu produzieren und so Energiekosten zu senken.

## Mehr Laternen für Goldbeck

In Goldbeck bleiben die Laternen nachts an. Dazu hat man sich entschieden, nachdem nächtliche Brandstiftungen unsere Feuerwehr auf Trab gehalten und die Menschen vor Ort über Jahre besorgt haben. Unsere Gemeinde ist so heller und sicherer geworden.

Allerdings zeigten sich auch viele dunkle Flecken im Ort, die wir künftig mit modernen und energieeffizienten Laternen beleuchten wollen. Dabei achten wir darauf, dass Lichtemissionen so gering wie möglich gehalten werden.

Insbesondere in der dunklen Jahreszeit bringen die neuen Laternen mehr Sicherheit in der Nacht, auf dem Schul- und Nachhauseweg. Angenehmer Nebeneffekt: Wir werden an den neuen Laternenmasten mehr Weihnachtssterne aufhängen können, die uns im Winter erfreuen.

## Mehr Verkehrssicherheit an Gefahrenpunkten

In unmittelbarer Nähe der Kindertagesstätte Beckdorf – an der Kreuzung Goldbecker Straße und Waldfrieden – ist es bereits häufiger beinahe zu Unfällen gekommen. Wir setzen uns für ein zusätzliches Lichtsignal an der Ampel ein, wodurch beim Abbiegen an dieser Stelle das Unfallrisiko minimiert werden kann.

In einigen Fällen werden weitreichende Sicherungsmaßnahmen von höherer Stelle bisher nicht genehmigt. Beispielsweise in Beckdorf, an der unübersichtlichen Kreuzung Hauptstraße und Goldbecker Straße. An solchen Stellen wollen wir mit Verkehrsspiegeln und Hinweisschildern als Sofortmaßnahmen erste Verbesserungen schaffen.

## Sicher unterwegs mit dem Rad und zu Fuß

Derzeit gibt es keine direkte Rad- und Fußwegverbindung zwischen Nindorf und Apensen. Fahrradfahrer müssen sich die stark befahrene K71 mit Autos und anderen Fahrzeugen teilen. Das birgt gefährliche Risiken.

Durch eine Initiative der CDU ist bereits der Radweg von Nindorf nach Goldbeck entstanden. Daran wollen wir anknüpfen:

Deshalb setzen wir uns für den Bau eines befestigten Rad- und Fußweges entlang der K71 ein. Dies dient der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer

und schafft einen Anreiz, für kurze Fahrten auf das eigene Auto zu verzichten. Kindern und älteren Menschen kommt eine sichere Verbindung abseits der Landstraße erst recht zugute.

Außerdem würde das Radwegenetz durch die Samtgemeinde und darüber hinaus bis ins Alte Land so vervollständigt werden.

Zusätzlich wollen wir den stark frequentierten Radweg von Beckdorf nach Goldbeck instand setzen. Dafür notwendige Mittel wollen wir in Kooperation mit der Samtgemeinde über Landes- und Bundesmittel einwerben.

### Ein neues Dorfgemeinschaftshaus für Nindorf

Das alte Dorfgemeinschaftshaus in Nindorf ist stark in die Jahre gekommen. Dort besteht hoher Sanierungs- und Investitionsbedarf, um die Räumlichkeiten wieder attraktiv herzurichten. Gleichzeitig hat die Samtgemeinde bereits den Neubau eines Feuerwehrhauses in Nindorf beschlossen. Für die Gemeinde Beckdorf gibt es die Möglichkeit ein Dorfgemeinschaftshaus neben dem neuen Feuerwehrhaus zu errichten.

Dadurch könnten die Räumlichkeiten auch der Feuerwehr zur Verfügung gestellt werden und die Gebäude würden sich gegenseitig ergänzen.

Wir unterstützen den Neubau des Dorfgemeinschaftshaus in Nindorf und neben der Feuerwehr würde es allen Bürgerinnen und Bürgern in Nindorf zugutekommen.

### Mehr Platz zum Spielen und Toben

Der Nindorfer Spielplatz lädt nicht gerade zum Verweilen ein. Er ist ungemütlich, es gibt kaum Spielgeräte und der Basketballkorb steht einsam auf einer kargen Rasenfläche.

Mit dem Neubau eines Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus soll auch der Spielplatz neu gestaltet werden. Die Dorfgemeinschaft und der Plaggenhauer Nindorf e.V. sollen in die Planung und Pflege miteinbezogen werden. Nach Vorbild der Elterninitiativen in Goldbeck und Beckdorf, wollen wir auch in Nindorf gemeinsam mit den Familien aus dem Ort tätig werden.

### Schönheitskur für unsere Dörfer

Wir wollen die Aufenthaltsqualität in unserer Heimatgemeinde weiter steigern. Ökologisch wertvolle Maßnahmen haben dabei Vorrang. Unsere Vorschläge dafür:

- Bienenfreundliche Blühstreifen und Blumenwiesen anstelle einfacher Rasen- und Brachflächen.
- Einladend gestaltete und begrünte Willkommenstafeln an den Ortseingänge, damit sich Einheimische und Gäste schon bei der Ankunft wohl fühlen.
- Ein Wegweiser-System für bessere Orientierung zu Fuß und auf dem Rad.





# Unsere Erfolgsbilanz für die Samtgemeinde

**Die CDU hat gestern schon an morgen gedacht: Wir haben in unsere Feuerwehren, Schulen und Kitas investiert – und noch mehr wichtige Weichen für die Zukunft gestellt.**

## Modernste Technik für die Feuerwehr

Die Fertigstellung der neuen Feuerwehrrhäuser in Apensen, Beckdorf und Sauensiek ist 2017 endlich geglückt. Da haben wir aber nicht Halt gemacht und seitdem weiter in unsere Freiwilligen Wehren investiert. Moderne Technik für die Feuerwehr bedeutet mehr Sicherheit für alle Menschen in der Samtgemeinde. So wurde unter anderem ein hochmoderner Einsatzleitwagen sowie spezielles Equipment zur Bekämpfung von Waldbränden beschafft. Diese Investments kommen an und spiegeln sich auch in den hohen Zahlen ehrenamtlicher Feuerwehrmänner und -frauen wider.

## Starke Schulen für unsere Kinder

Unsere Samtgemeinde wächst. Viele Familien mit Kindern sind in den letzten Jahren zu uns gezogen. Deshalb haben wir in den letzten Jahren massiv in die Schulen investiert. Für insgesamt sieben Millionen Euro haben wir die Grundschulen in der Samtgemeinde erweitert, modernisiert und mit neuem Equipment ausgestattet. Es wurden Differenzierungsräume geschaffen, die individuelles Lernen ermöglichen. Die großzügige Raumgestaltung hat sich in der Pandemiephase bereits bewährt.

## Den ganzen Tag gut betreut

Viele Familien sind darauf angewiesen, dass ihre Kinder auch über den Vormittag hinaus gut betreut werden. Immer mehr Eltern wünschen sich zudem für Kinder im Grundschulalter ein verlässliches Ganztagsangebot. Wir haben hingehört: Auf Initiative von Dr. Karin Siedler-Thul ist der „Arbeitskreis Ganztagschule“ gegründet worden. Darin wird zurzeit ein auf unsere Samtgemeinde

zugeschnittenes Modell für die Ganztagschule entwickelt.

Darüber hinaus haben wir in den letzten Jahren die Kita-Kapazitäten in den Gemeinden ausgebaut. In Beckdorf wurden neue Räumlichkeiten zur Betreuung der Kinder geschaffen.



## Mobilitätslösungen für alle

Auf Antrag und unter Federführung der CDU ist der Bürgerbus ins Leben gerufen worden. Der Bus verbindet seit dem Herbst 2020 die Gemeinden mit dem EVB-Bahnhof in Apensen. Er fährt an fünf Tagen in der Woche und die Fahrpreise sind erschwinglich. Für Menschen, die kein eigenes Auto haben oder nicht selbst hinter dem Steuer sitzen können, haben wir damit ein gutes Angebot geschaffen. Die Zahl der Fahrgäste und Mitglieder im Förderverein steigt stetig! Unser herzlicher Dank gilt den Ehrenamtlichen, die das möglich machen.

Wer mal ein Auto für gelegentliche Fahrten benötigt, kann nun auf den Carsharing-Dienst „Dorfstromer“ zurückgreifen. Die Samtgemeinde ist im Juli 2021 dem ehrenamtlichen Trägerverein beigetreten, der im Stader Umland E-Fahrzeuge zur kostengünstigen Miete anbietet.

# Unsere Ziele für die Samtgemeinde

## – und wie wir sie umsetzen wollen

Gute Ideen haben viele. Unser Team weiß, wie man sie anpackt! Wir bringen die notwendige Erfahrung mit, um für Sie Probleme zu lösen und an die guten Verhältnisse vor Ort anzuknüpfen.

### Den ganzen Tag gut betreut

Wir wollen Eltern weiter dabei unterstützen, Beruf und Familienleben in Einklang zu bringen. Deshalb treiben wir den Aufbau der Ganztagschule in der Samtgemeinde zügig voran.

- Im Rahmen des Arbeitskreises 'Ganztag' wirken wir auf die Etablierung von Ganztagsangeboten an beiden Grundschulen in der Samtgemeinde hin.
- Mehr als nur Betreuung – auch am Nachmittag sollen die Kinder im Rahmen der Ganztagschule bestmöglich gefördert und gefördert werden.
- Von uns aus kann es schnell losgehen, denn mit den grundsanierten und neuen Gebäudeteilen an beiden Grundschulen haben wir die räumlichen Voraussetzungen schon geschaffen. Bei Bedarf werben wir für zusätzliche Ausstattung die notwendigen Mittel ein.



### Gesundes Mittagessen für unsere Kinder

Wenn sich jemand mit Nahrungsmitteln auskennt, dann sind es die Landwirte aus unserer Nachbarschaft. Vielen Menschen in unserer Samtgemeinde kaufen bewusst Produkte aus der Region. Vor diesem Hintergrund legen wir großen Wert darauf, dass alle Kinder auch in Kita, Grund- und Oberschule jeden Tag ein gesundes, frisch zubereitetes Mittagessen erhalten. Die CDU wird sich für ein Gesundes-Mittagessen-Konzept einsetzen, das folgende Punkte umfassen soll:

- Die Einrichtung einer zentralen Küche in der Samtgemeinde, die werktäglich für alle öffentlichen Schulen und Kitas in der Samtgemeinde frische Speisen zubereitet.
- Die Nahrungsmittel werden bevorzugt von Erzeugern aus der Region eingekauft, um lange Lieferwege zu vermeiden und die (Land-) Wirtschaft vor Ort zu unterstützen.
- Das Mittagessen umfasst ernährungsphysiologisch wertvolle Gerichte, die zu besonders fairen Preisen angeboten werden. Die Mitsprache von Schulen und Kitas beim Speisenangebot wird gewährleistet.

### Wir kümmern uns um die Kleinsten

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in den Kitas und Krippen wird auch in den nächsten Jahren weiter steigen. Um den vielen jungen Familien in der Samtgemeinde gerecht zu werden, wollen wir das hohe Betreuungsniveau langfristig sichern. Die CDU wird sich dafür einsetzen, dass in unserer Samtgemeinde zusätzliche Ausbildungsplätze für Erzieherinnen und Erzieher geschaffen werden.

### Der Feuerwehr den Rücken stärken

Wir stehen konsequent an der Seite unserer Feuerwehrmänner und -frauen. Eine gut ausgestattete Feuerwehr rettet Leben. Das zeigt sich jedes Mal, wenn jemand in der Samtgemeinde den Notruf 112 wählt. Deshalb werden wir unser Engagement an dieser Stelle fortführen.

- In Nindorf ist auf CDU-Antrag die Planung für das neue Feuerwehrhaus angelaufen. Das passende Grundstück ist bereits angekauft worden. Daran anknüpfend werden wir den Bau eines modernen Feuerwehrhauses in Nindorf vorantreiben und bis 2023 abschließen.
- Die beste Technik ist ohne den ehrenamtlichen Einsatz der Freiwilligen nichts wert. Wir werden daher weitere Anreize schaffen, um insbesondere junge Frauen und Männer für die Freiwillige Feuerwehr zu begeistern.

### Konkreter Einsatz für den Klimaschutz

Wir erkennen den Ernst der Lage in Fragen des Klimas an. Bei allen unseren politischen Vorhaben leitet uns der Nachhaltigkeitsgedanke – wir wollen Ökologie, Ökonomie und Soziales für heute und die Zukunft in Einklang bringen. Zusätzlich zu diesem Anspruch, werden wir weitere Schritte im Einsatz für den Klimaschutz unternehmen:

- Wir setzen uns für den Erhalt der Biodiversität in der Samtgemeinde ein. Bereits im Rahmen der Bauleitplanung werden wir künftig die Förderung insektenfreundlicher Pflanzen und Gehölze berücksichtigen.
- Entlang von Straßen und Wegen wollen wir neue Bäume pflanzen und Blühstreifen anlegen.
- Unnötige Versiegelung lehnen wir ab. Stattdessen wollen wir Brachflächen entsiegeln und Anreize für das Anlegen naturliebender Privatgärten schaffen.

### Egal ob Auto, Fahrrad oder zu Fuß: Sicher im Straßenverkehr

Wir setzen uns für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer ein – egal ob sie mit dem Auto, dem Fahrrad oder zu Fuß unterwegs sind.

- Wir setzen uns entschieden für den Bau eines Kreisels auf der Kreuzung L127 / K53 in Kammerbusch ein.
- Den Ausbau von Bushaltestellen für mobilitätseingeschränkte Personen unterstützen wir weiter.
- An Brennpunkten werden wir die Einrichtung von zusätzlichen Fußgängerampeln oder Zebrastreifen prüfen. Dort, wo die Entscheidungshoheit über solche Querungshilfen nicht in der Samtgemeinde liegt, setzen wir uns im Kreistag für Lösungen ein.

### Schnell und umweltfreundlich von A nach B: Moderne Mobilität

Auch im ländlichen Raum sind moderne Mobilitätsangebote gefragt. Nicht zuletzt leisten nachhaltige Angebote einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel.

- Bereits bei der Erschließung von Baugebieten werden wir dafür sorgen, dass Fußwege berücksichtigt und optimiert werden. Zentrale Orte sollen auch ohne Auto gut erreichbar sein.
- Die CDU setzt sich für den Ausbau eines Radwegenetzes durch die Samtgemeinde ein. Erforderliche Finanzmittel wollen wir einwerben und arbeiten daher eng mit unseren Abgeordneten im Kreis- und Landtag zusammen. Folgende Radverbindungen wollen wir entwickeln:
  - Apensen – Grundoldendorf
  - Nindorf – Apensen
  - Apensen – Neukloster Forst
- Die CDU wird die im Juli beschlossene Allianz mit den „Dorfstromern“ stärken und ausbauen. Wir setzen uns für die Verfügbarkeit von öffentlichen Ladesäulen und Mietfahrzeugen in Apensen, Beckdorf und Sauensiek ein.

## Jung und Alt – gemeinsam stark

Für ein gutes Zusammenleben in unserer Samtgemeinde kommt es auf die Gemeinschaft an. Künftig wollen wir als Politikerinnen und Politiker noch stärker in den Dialog mit den Menschen treten. Darüber hinaus setzen wir auf verschiedene Angebote speziell für die junge und die ältere Generation:

- Die CDU wird einen Jugendbeirat beantragen, um die Mitsprache von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in allen Angelegenheiten der Samtgemeinde zu fördern. Wir wollen den jungen Menschen zuhören und ihre Ideen mit unserer politischen Arbeit aufgreifen.
- Die CDU wird einen Seniorenbeirat beantragen, der den besonderen Bedürfnissen älterer Mitbürgerinnen und -bürger eine Stimme verleiht.
- Wir werden den Ausbau der Tagespflege im Rahmen der Möglichkeiten durch den Samtgemeinderat fördern. Es soll gewährleistet sein, dass ältere Menschen die benötigte Unterstützung erhalten, um im eigenen Zuhause selbstbestimmt leben zu können.



---

## Impressum

V.i.S.d.P. Rolf Scheibel, Vorsitzender  
CDU Samtgemeindeverband Apensen  
Postr. 34, 21682 Stade  
Tel.: 04141 5186-0  
E-Mail: post@cduapensen.de

## Gewerbebetriebe, Land- und Forstwirtschaft fördern

Bauernhöfe, Forstbetriebe, Handwerk, Dienstleistungen und produzierendes Gewerbe – wir sind stolz auf unsere lokale Wirtschaft. Die CDU steht an der Seite der Geschäftstätigen, ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir werden auch weiterhin attraktive Flächen für aufstrebende Unternehmen in der Samtgemeinde schaffen.



## Die Rechnung geht auf: Guter Umgang mit Ihrem Steuergeld

Wir haben als CDU im Samtgemeinderat über die letzten Jahre wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Moderne Schulen und Kitas, notwendige Investitionen in den Brandschutz, laufende Kosten für hoheitliche Aufgaben der Verwaltung – Ihr Steuergeld finanziert den hohen Lebensstandard, den wir alle an unserer Heimat schätzen.

Die CDU steht für solides Haushalten und wir werden auch weiterhin maximale Transparenz Ihnen gegenüber sicherstellen. Darüber hinaus sehen wir die Tilgung von Schulden als unsere Verpflichtung gegenüber nachfolgenden Generationen an. Unser Grundsatz in der Haushaltspolitik bleibt: Was ist wünschenswert? Was ist notwendig? Was ist bezahlbar? Nur wenn alle drei Voraussetzungen erfüllt sind, darf Steuergeld ausgegeben werden.

---

Soweit nicht anders gekennzeichnet, liegen die Bildrechte bei der CDU Apensen. Eine Verwendung durch Dritte ist ohne schriftliche Bestätigung untersagt. Unsere Fotografen sind Daniel Siefert und Jan Laudahn.

# Warum die CDU wählen?

## Gute Gründe auf einen Blick

### Wir haben über die letzten Jahre

- ✘ ... die Schulen für sieben Millionen Euro modernisiert, erweitert und gestärkt.
- ✘ ... den Neubau von drei Feuerwehrhäusern unterstützt und Mittel für zusätzliche moderne Technik bereitgestellt.
- ✘ ... mit dem Bürgerbus ein neues Mobilitätsangebot geschaffen.
- ✘ ... großflächig Neubaugebiete ausgewiesen, damit Alteingesessene und Neuzugezogene sich den Traum vom Hausbau im Hamburger Umland verwirklichen können.

### An diese Erfolge werden wir anknüpfen.

### Unsere wichtigsten Ziele für die kommenden Jahre:

- Ein verlässliches Ganztagsangebot an den Grundschulen in Apensen und Wiegersen entwickeln.
- Gesunde Mittagessen aus regionalen Produkten für Schulen und Kitas in einer neuen Großküche zubereiten.
- Kita-Kapazitäten bedarfsgerecht ausbauen.
- In Nindorf ein neues, modernes Feuerwehrhaus eröffnen.
- In Kammerbusch einen Kreisell bauen.
- Das Radwegenetz durch die Samtgemeinde massiv ausbauen.
- E-Ladesäulen und Carsharing in der ganzen Samtgemeinde bereitstellen.
- Den Klimaschutz bei Bauvorhaben konsequent berücksichtigen, mehr Bäume und Blühflächen anpflanzen.
- Jugendliche, Seniorinnen und Senioren durch die Einberufung neuer Beiräte stärker beteiligen.
- Die lokale Wirtschaft, Landwirtschafts- und Forstbetriebe konsequent unterstützen.



Facebook  
[fb.com/cdusgapensen](https://fb.com/cdusgapensen)



Instagram  
[@cdusgapensen](https://@cdusgapensen)



Website  
[cdu-apensen.de](https://cdu-apensen.de)